

PRESSEMITTEILUNG

RUNWAY B(eautiful)-Ebene: Erstes AAAREA-Event eröffnet

Fotoausstellung in der B-Ebene der Frankfurter Hauptwache setzt sich mit Mode im Kontext aktueller Trends auseinander

Frankfurt/Main, 10. Januar 2022. Das gab es in der B-Ebene der Frankfurter Hauptwache noch nie: Auf 35 Säulen sind 71 Fotografien rund um das Thema Mode zu sehen. Unter dem Titel „RUNWAY B(eautiful)-Ebene“ ist einer der zentralen Knotenpunkte Frankfurts für einen ganzen Monat ein Laufsteg. Anlass ist die Frankfurt Fashion Week, die am 17. Januar startet. Die Ausstellung, die die Werke von 25 internationalen Fotografinnen und Fotografen zeigt, ist ein Gemeinschaftsprojekt von AAAREA, dem Festival zur Frankfurt Fashion Week, dem Berufsverbands Freie Fotografen und Filmgestalter e. V. (BFF) und der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF). Die Fotografien hängen noch bis zum 10. Februar.

„Mit der offenen Ausstellung am Drehkreuz unserer Stadt wird die Fashion Week für alle sichtbar. Sie kommt zu den Menschen, begegnet ihnen auf einmal auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufsbummel“, so Oberbürgermeister Peter Feldmann. „Damit setzen wir ein positives Signal in Richtung Sommer. Dann werden die langersehten großen Runways und Veranstaltungen die gesamte Stadt in einen einzigartigen Laufsteg verwandeln“, sagt Feldmann bei einer Veranstaltung einen Tag vor der offiziellen Eröffnung.

Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt, ergänzt: „Pandemiebedingt sind die Frankfurt-Premieren der großen internationalen Modemessen auf Juli verschoben. Umso mehr freuen wir uns auf zahlreiche City-Aktionen anlässlich der Frankfurt Fashion Week – allen voran auf die begeisternden Events im Rahmen von AAAREA. Auch damit wird die Frankfurt Fashion Week allen modeinteressierten Menschen in Rhein/Main und darüber hinaus zugänglich gemacht.“

Realisiert wird das Projekt von AAAREA, einem Zusammenschluss von elf Frankfurter Kreativagenturen, gemeinsam mit dem BFF und der VGF. Im Vorfeld hatte eine Jury mehr als 555 Bilder gesichtet und die besten 71 Werke für „Runway“ ausgewählt. „Mit dieser Ausstellung wird die B-Ebene partiell zur Beautiful-Ebene. Sie ist das ‚Foyer‘ der Frankfurter Innenstadt, der Zugang zur Mode, ob in der Goethestrasse, auf der Zeil oder in den vielen Nebenstraßen. Wir freuen uns über diesen Auftakt als Begleitprogramm zur Frankfurt Fashion Week“, sagt Stefan Weil, einer der Gesellschafter der AAAREA GmbH.

Die Arbeiten bringen Mode in Verbindung mit aktuellen Themen wie Diversity, Natur oder Urbanität; sie zeigen starke Persönlichkeiten ebenso wie verspielt poetische Augenblicke. Sie laden ein, die Welt auf dem Weg zur U- oder S-Bahn aus einer anderen Perspektive zu betrachten und sich inspirieren zu lassen. „Für die Fotografinnen und Fotografen, die hier ausstellen, ist die

Location genauso ungewöhnlich wie für die Ausstellungsbesuchenden“, stellt BFF-Vorstandsprecherin Alexandra Lechner fest. „Für alle Beteiligten ist es eine große Ehre, ihre Werke an einem derart zentralen Ort zeigen zu dürfen.“ Eine der ausstellenden Fotografen ist Marc Trautmann aus Frankfurt. „AAAREA ist eine tolle Gelegenheit, die eigene Kunst einer großen Öffentlichkeit in einem ungewöhnlichen Umfeld zu präsentieren. Hier haben sich die Macher und Macherinnen und Macher wirklich etwas Großartiges ausgedacht. Die Ausstellung erfüllt ganz den Anspruch des Festivals, Mode in der Stadt erlebbar zu machen.“

Fotoausstellung RUNWAY B(eautiful)-Ebene“, B-Ebene der Frankfurter Hauptwache, 11. Januar bis 10. Februar 2022, rund um die Uhr geöffnet, Eintritt kostenfrei.

Folgende Fotografinnen und Fotografen sind mit ihren Werken vertreten:

Aus Frankfurt/Hessen:

Gerhilde Skoberne, Frankfurt, BFF
Marc Trautmann, Frankfurt, BFF
Oana Szekely, Frankfurt, AOP
Jens Ihnken, Frankfurt

International arbeitend:

Esther Haase, Hamburg, BFF
Uwe Düttmann, Hamburg, BFF
Philipp Rathmer, Hamburg, BFF
Axl Jansen, Berlin, BFF

International arbeitende Fotografinnen der AOP aus Großbritannien:

Paula Averkamp
Vanessa Fairfax- Woods
Michelle Marshall

Alle 25 Fotografinnen und Fotografen in der Übersicht:

Manu Agah, Hamburg
Paula Averkamp, UK (AOP)
Sabine von Bassewitz, Hamburg
Asja Caspari, Hamburg
Uwe Düttmann, Hamburg
Vanessa Fairfax-Woods, UK (AOP)
Caroline Gerst, Köln
Esther Haase, Hamburg
Jens Ihnken, Frankfurt (Wildcard)
Axl Jansen, Berlin
Gerhard Linnekogel, Hamburg
Alwin Maigler, Stuttgart
Michelle Marshall, London (AOP)
Mike Masoni, München
Claus Morgenstern, Mannheim
Julie Nagel, Hamburg
Bernd Opitz, Hamburg
Philipp Rathmer, Hamburg
Katja Ruge, Hamburg
Leif Schmodde, Hamburg
Michael Schnabel, Hochdorf



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt.-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858

Gerhilde Skoberne, Frankfurt
Oana Szekely, Frankfurt (AOP)
Marc Trautmann, Frankfurt
Robert Westrich, Stuttgart

Weitere Termine und Erlebnisse finden Sie unter „Events“ auf aaarea.com

Fotomaterial zur Ausstellung „**RUNWAY B(eautiful)-Ebene**“ finden Sie in unserer Media Lounge auf der Website zum Download: <https://aaarea.com/presse/>

Partner:



Berufsverband
Freie Fotografen und
Filmgestalter e.V.

Über AAAREA GmbH:

Die AAAREA GmbH ist ein Zusammenschluss von elf Kreativ-Agenturen aus Frankfurt am Main. Ihr Ziel ist es, zu bestimmten Themen und Anlässen Frankfurt und die Region zu aktivieren und für die Menschen ein facettenreiches Angebot zu schaffen. Orte in der Stadt werden mit verschiedensten Erlebnissen bespielt – als Präsenzangebote, rein digital oder beides. Das dreifache A steht für Access All Areas: Ein frei verkäuflicher AAA-Pass ermöglicht seinen Inhaber*innen Zugang zu allen betreffenden Orten oder Plattformen.

Geschäftsführende Gesellschafter sind Lorenzo Bizzi von Nordisk Büro, Claus Fischer von Voss+Fischer und Florian Joeckel von guilty76 triple A und Massif Central. Mitgesellschafter sind James Ardinast von Ima Clique, Amin Baghi von Esistfreitag, Madeleine Ball von Ballcom Digital Public Relations, Madjid Djamegari von Lucille, Jesper Götsch von Jazzunique, Eklil Qani von Nonot Studios, Frank Lottermann von Nordisk Büro, Felix Neuland von Neulandherzer sowie Stefan Weil von Atelier Markgraph.

www.aaarea.com

Über den BFF – Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter e. V.

Der BFF Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter e. V. ist seit mehr als 50 Jahren das unbestrittene Markenzeichen in Deutschland für professionelle Fotografie auf höchstem Niveau. Große Namen wie Oliviero Toscani oder Peter Lindbergh und weltbekannte Werbekampagnen stehen für den Anspruch der BFF-KünstlerInnen. Für



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt.-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858

RUNWAY hat der BFF außerdem Fotografinnen der britischen Schwesterorganisation AOP gewinnen können.

<https://runway.bff.de>

<https://www.bff.de>

Über die Frankfurt Fashion Week:

Die FFW ist Initiatorin eines sustainable Movements mit dem Ziel, die Fashionwelt nachhaltig zu verändern. Unter dem Claim "Reform the Future" bietet sie Visionär*innen und Akteur*innen eine Plattform bestehend aus Tradeshows, Konferenzen, Showcases, lokalen Events und dem digitalen FFW Studio. Damit umfasst die Frankfurt Fashion Week ein einzigartiges Ecosystem, das zum Place-to-be für das internationale Fashion Business wird. Als Leitthemen setzt die FFW Sustainability und Digitisation auf ihre Agenda. In Zusammenarbeit mit internationalen Partner*innen fördert die FFW die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) in der Fashionindustrie. Um diesen Wandel aktiv voranzutreiben, haben sich vier starke Partner gefunden: die Messe Frankfurt, weltweit größter Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände, und die Premium Group, Veranstalter von Europas größter Modemesse, sowie die Stadt Frankfurt und das Land Hessen als Host.

www.frankfurt.fashion



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt.-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858